

P 221

ESTROLITH[®] - Contact Universal

Farbe: Hellblau / milchig

Kurzbeschreibung

Contact Universal ist ein mit Wasser verdünnbares, unverseifbares Kunstharz-Zusatzmittel zur Herstellung von Haftschlämmen für zementgebundene Verbundestriche und Hartstoffestriche.

Anwendungsbereich

Contact Universal eignet sich zur Herstellung von Haftschlämmen für ein- und mehrschichtige Zementestriche, die im Verbund auf dem tragenden Betonuntergrund einzubauen sind.

Die Anwendung von **Contact Universal** umfasst alle bautechnischen Einsatzgebiete und Nutzungen.

Wirkungsweise

Durch die Zugabe von **Contact Universal** wird die Verarbeitbarkeit der zementgebundenen Haftschlämme erleichtert, weil hierdurch ein breiiger, gut einbürstbarer Feinmörtel entsteht, der sich nicht entmischt oder Wasser absondert.

Die Wirkungsweise von **Contact Universal** beruht auf chemischen und physikalischen Vorgängen, die zu einem besseren Aufschluss des Zementes und einer hohen Stabilität (Zusammenhalt) der frischen Haftschlämme führen.

Haftschlämmen mit **Contact Universal** bewirken einen festen Haftverbund durch gute „Verkrallung“ sowohl zum Betonunterboden als auch zum Verbundestrich.
Diese haftschlüssige Verbindung nimmt aufgrund ihrer erhöhten elastischen Eigenschaften auch Abbinde Spannungen des Zementestrichs auf und trägt somit zur Verhinderung so genannter Hohlstelle (Bereiche ohne kraftschlüssigen Haftverbund zum tragenden Beton-Untergrund) bei.

Verarbeitung

Contact Universal ist während der Herstellung zusammen mit den Ausgangsstoffen intensiv zu mischen.

Beispiel für die Zusammensetzung einer Haftschlämme für Gesteinskörnung 0/4 mm

- | | |
|--|--------------|
| - Zement CEM I/32,5 R: | 50 kg |
| - Sand 0/4
(erdfeucht; angenommene Feuchtigkeit
3 Gew.-%). | 125 kg |
| - Zugabewasser | Ca. 20 Liter |
| - Contact Universal
(15 Gew.-% vom Zementgehalt/m ³) | 7,5 kg |

Dies entspricht einem Mischungsverhältnis von

$$\text{Zement : Sand} = 1 : 2,5 \quad (\text{Gew.-Teile})$$

Beim Einsatz der Gesteinskörnung 0/2 mm beträgt das Mischungsverhältnis

$$\text{Zement : Sand} = 1 : 2,0 \quad (\text{Gew.-Teile})$$

Die Zugabemenge von **Contact Universal** beträgt mindestens 7,5 kg / 50 kg Zement.

Für die Herstellung der Haftschlämme dürfen nur gewaschene Sande verwendet werden.

Die **Contact Universal** Haftschlämme muss auf jeden Fall eine breiige, gut verarbeitbare Konsistenz besitzen.

Die hergestellte ESTROLITH Haftschlämme ist auf den vorbereiteten Betonuntergrund mit einem harten Besen oder maschinell intensiv einzubürsten. Der Verbundestrich ist danach zügig (frisch in frisch) aufzubringen, um einen guten Haftverbund zu erzielen und ein vorzeitiges Austrocknen der Haftschlämme zu vermeiden.

- Ausgetrocknete Haftschlämme ist unbrauchbar und muss entfernt werden.

Beschaffenheit des Betonuntergrundes

- keine losen Bestandteile
- feste Kornraue
- offenporige, saugfähige Oberfläche
- keine Verschmutzungen (z. B. Mörtelreste, Staub)

Der Beton muss mattfeucht (nicht nass glänzend) sein.
Falls erforderlich, ist der Betonuntergrund 24 Stunden vorher zu nässen.
Wasserpfützen dürfen beim Aufbringen der Haftschlämme n i c h t vorliegen.

Dosierung

Contact Universal ist bei der Herstellung der Haftschlämme in einem Anteil von 15 Gew.-% (bezogen auf den Zementgehalt/m³) zuzugeben.

Je nach Rauigkeit und Saugfähigkeit des Unterbodens beträgt der Verbrauch von **Contact Universal** ca.

150 g / m².

Weitere Angaben zur Dosierung des **Contact Universal** sind den Beispielen im Abschnitt „Verarbeitung“ zu entnehmen.

Besonders zu beachten

Der ESTROLITH Haftschlämme dürfen keine anderen Zusatzmittel beige-mischt werden. Haftschlämme bzw. Estrich nicht unter +5° C verarbeiten. Genauere Angaben über die Temperaturen des Betonuntergrundes siehe DIN 1045 - „Beton und Stahlbeton“ „Betonieren bei Witterung und Frost“.

Qualitätssicherung

Contact Universal unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung.
Für die Herstellung werden nur laufend geprüfte Einsatzstoffe verwendet.

Lagerfähigkeit

Bei frostfreier Lagerung in geschlossenen Gebinden und ohne direkte Sonneneinstrahlung ca. 10 Monate.

Lieferform

1.000 kg Container im Austausch
200 kg Metallfass im Austausch
60 kg Kanister (mit Abfüllhahn) im Austausch
25 kg PE-Kanister (recyclingfähig)
10 kg PE-Kanister (recyclingfähig)

Kleinere Gebinde auf Anfrage

Bei 200 kg Fässern kann durch die Standzeit von mehreren Wochen manchmal ein geringfügiges Absetzen der Feststoffe auftreten. Bitte

dann **Contact Universal** vor der Verarbeitung aufrühren. Eine Qualitätsminderung tritt hierdurch nicht ein.

Lieferung

Die Lieferung der hier beschriebenen Ware erfolgt ausschließlich gemäß unseren jeweils gültigen Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen.

Diese werden weder durch den Text dieser Produktinformation noch durch Empfehlungen unserer Fachberater verändert.

Diese Technischen Informationen beruhen auf den bisherigen Erfahrungen und entsprechen dem Stand der Technik. Sie können nur allgemeine Hinweise sein, da wir im einzelnen Fall die Arbeits- und Baustellenbedingungen nicht kennen und hierauf keinen Einfluss haben

Wir betreiben ständig Forschung und Entwicklung und behalten uns daher vor, jederzeit Produktänderungen infolge technischen Fortschritts vorzunehmen.
Mit dieser PRODUKTINFORMATION werden alle früher herausgegebenen Auflagen ungültig.

Hinweis

Bei allen Arbeiten mit Zement und Anhydritbinder wird empfohlen, die Hände vor Arbeitsbeginn mit fettfreier Hautcreme einzureiben. Nach Arbeitsende ist fetthaltige Hautschutzcreme zu verwenden.
Bei direktem Bindemittelkontakt sollten Schutzhandschuhe getragen werden.